



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

Gebetsanliegen der Schweizer Bischöfe und Territorialäbte für 2021¹

Januar:

Wir danken Gott für das Geschenk seines Wortes.

Wir beten für alle Christinnen und Christen, die sich dafür einsetzen, dass das Wort Gottes im Alltag gehört, verstanden und gelebt wird.

Februar:

Wir danken Gott dafür, dass er uns den Glauben geschenkt hat.

Wir beten für alle Menschen, die keinen Trost und keine Hoffnung im Glauben an Gott finden können.

März:

Wir danken Gott für diese Fastenzeit zur Vorbereitung auf das Osterfest.

Wir beten für alle Menschen, die unfreiwillig hungern müssen, die auch in unserem Land nicht genug zum menschenwürdigen Leben haben.

April:

Wir danken Gott für das grosse Werk der Erlösung, das wir in den Ostertagen feiern.

Wir beten für alle, denen die Erfahrung von Auferstehung, Vergebung und Erlösung in ihrem Leben fehlt.

Mai:

Wir danken Gott für das gläubige und vertrauende „Ja“ Marias.

Wir beten für alle, die den Willen Gottes in einer komplexen Welt erfüllen und so heute Gott in unsere Welt bringen.

Juni:

Wir danken Gott für die Gemeinschaften, in denen wir leben dürfen, für unsere Familien, für die Freundschaften, die uns tragen.

Wir beten für alle Menschen, die einsam sind.

¹ Approbiert an der 327. Ordentlichen Vollversammlung der Schweizer Bischofskonferenz vom 2.-4.3.2020.

Juli:

Wir danken Gott für Zeiten der Erholung, der Freizeit und der Ruhe.

Wir beten für die Menschen, die in Arbeit und Freizeit ausbrennen und die Kraft zur Gestaltung des eigenen Lebens verlieren.

August:

Wir danken Gott für den Frieden in unserem Land.

Wir beten für alle, die sich in unserem Land, in den Kantonen und Gemeinden politisch engagieren und suchen, was dem Frieden dient.

September:

Wir danken Gott für die Schönheit seiner Schöpfung.

Wir beten für alle, die sich durch ihr politisches und gesellschaftliches Engagement für den Schutz und die Bewahrung von Gottes Schöpfung einsetzen.

Oktober:

Wir danken Gott für die Gemeinschaft der Glaubenden.

Wir beten für alle Frauen und Männer, die eine besondere Verantwortung tragen auf dem Weg der Erneuerung der Kirche, und für alle, die mit ihnen auf diesem Weg unterwegs sind.

November:

Wir danken Gott für alle Menschen, die mit uns gemeinsam ein Stück Lebensweg gegangen sind und die uns nun vorausgegangen sind ins ewige Leben.

Wir beten für alle, die vor der Schwelle des Todes stehen.

Dezember:

Wir danken Gott für das wunderbare Geschenk seiner Menschwerdung.

Wir beten für alle Menschen, die den menschengewordenen Gott in den Kleinen, Notleidenden und Randständigen suchen und finden.